



Polizeirevier Magdeburg

Spitzenspiel FCM - FSV Zwickau Polizei verhindert Ausschreitungen nach Fußballspiel

Am gestrigen 21.03. wurden Polizeibeamte nach dem Fußballspiel Magdeburg gegen Zwickau angegriffen und mit Steinen beworfen.

Nach Beendigung des Spieles hatten größere Gruppierungen von Heimfans mehrfach versucht, in den Gästeblock zu gelangen. Dies konnte durch den Sicherheitsdienst und zusätzlich eingesetzte Polizeibeamte verhindert werden. Auf dem Rückweg der Gäste vom Stadion zum Haltepunkt Herrenkrug hatten sich in der Folge gewaltbereite Heimfans versammelt und Polizeibeamte mit Steinen beworfen. Hierbei wurden 17 Beamte verletzt und ein Dienstfahrzeug beschädigt.

Der Einsatz in Zahlen:

16.092 Zuschauer, davon ca. 700 Gästefans

400 eingesetzte Polizeibeamte

6 vorläufige Festnahmen

12 Strafanzeigen, u.a. wegen schwerem Landfriedensbruch, Körperverletzung, Sachbeschädigung, Widerstand gegen Polizeibeamte und Beleidigung

Im Vorfeld des Fußballspieles war es in den frühen Morgenstunden des 21.03. in Barleben zu einer Sachbeschädigung durch Graffiti an dem Spielerbus des FSV Zwickau gekommen. Dieser wurde vor der Mannschaftsunterkunft von Unbekannten mit Farbe beschmiert. Unter anderem wurden großflächig Parolen des 1. FC Magdeburg an den Bus gesprüht. (bema)

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg
Polizeirevier Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
39104 Magdeburg, Hans-Grade-Straße
130

Tel: (0391) 546-3186

Fax: (0391) 546-3140

Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de